



Squash: Saarlouis wartet weiter auf Erfolgserlebnis

In der Verbandsliga Rheinland-Pfalz-Saarland warten die beiden Saarlouiser Teams weiter auf sportliche Erfolge. Die 1. Mannschaft hatte gegen die Spitzenteams aus Bornheim und Homburg ersatzgeschwächt keine Siegchance. Ohne Rüdiger Schröder und mit dem verletzten Frank Schulz mühten sich die Kreisstädter um Marc Graner, Oliver Müller und Benjamin Brück redlich, hielten auch einige Sätze gut mit, mussten aber die spielerische Überlegenheit ihrer Gegner anerkennen. Zwei deutliche 0:4-Niederlagen waren die Folge.

Nicht besser erging es der 2. Mannschaft, die in Koblenz gegen den Tabellenführer, die 2. Mannschaft des SC Schängel, und gegen das starke Team des SC Idar-Oberstein II anzutreten hatte. Mit den Jugendspielern Marius Röttgerding und Rudolf Fries sowie dem Studenten Joe Kottoor waren drei Liganeulinge mit einem Durchschnittsalter von 16 Jahren am Werk, die sich beachtlich schlugen. Angeführt vom Routinier und deutschen Ü-60-Ranglistenspieler Karl Moster wehrten sie sich nach Kräften, allein Moster gelang aber ein Viersatzsieg gegen den jungen Idar-Obersteiner Alex Hiery. Hervorzuheben sind vor allem der Einsatz von Joe Kottoor sowie die kämpferischen und spielerischen Leistungen den beiden Jugendspieler Röttgerding und Fries, die gegen ihre routinierten Gegner den einen oder anderen Punkt einfuhren, ohne aber einen Satz gewinnen zu können.

Wadgassen, den 13.11.2011

Verantwortlich für den Inhalt:

Kurt Rauch